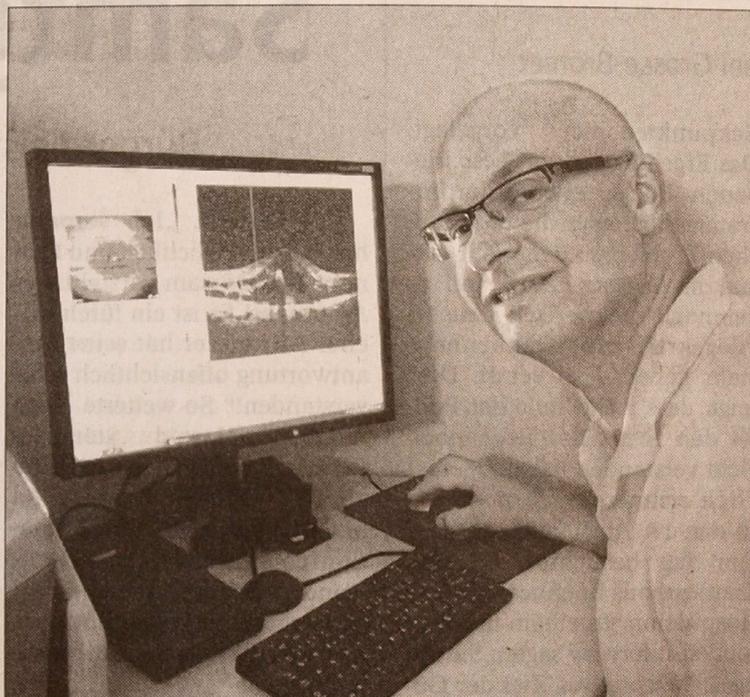


Damit nichts ins Auge geht

WA-Aktion „Gesund leben im Landkreis Harburg“: Bürgerstiftung Hanstedt hat Dr. Michael Schweer zu Gast

jas Hanstedt. Die WA-Aktion „Gesund leben im Landkreis Harburg“, vor zwei Jahren mit Unterstützung des Kreises Harburg zugunsten der Bürgerstiftung Hanstedt gestartet, wird fortgesetzt. Nach dem ersten Vortrag über die Gefährdung der Haut mit Professor Dr. med. Steinkraus und der Folgeveranstaltung mit dem Urologen Dr. Andreas Schneider im vergangenen Jahr geht es jetzt ums Auge. „Grauer Star, was nun?“ ist der Abend überschrieben, der am Donnerstag, 5. Februar, mit einem aktuellen Thema im Hotel Sellhorn stattfindet. Der Augenarzt Dr. Michael Schweer aus Hanstedt, auch auf schwierige Erkrankungen am Auge spezialisiert, wird sich mit dem für alle Menschen so wichtigen Organ Auge beschäftigen. Auch diese Veranstaltung, vom WA gemeinsam mit der Bürgerstiftung organisiert, wird sich nicht allein auf den „Grauen Star“ beschränken. Dr. Schweer wird auch über andere Augenleiden informieren. Zuvor werden die Vorsitzende der Bürgerstiftung, Astrid Ellerbrock, und ein Vertreter des WA die Veran-



Dr. Michael Schweer referiert in Hanstedt.

Foto: jas

staltung eröffnen. Beginn ist am 5. Februar um 19 Uhr im Hotel Sellhorn.

„Grauer Star – was ist das?“, so lautet die Kernfrage, die an den Facharzt gestellt wird. Was bedeutet das für den Patienten, welche Folgen kann es haben, wenn nichts getan wird, wie

geht der Arzt vor und bleibt das Ergebnis auf Dauer – so lauten die Fragen, die die Menschen bewegen. Welche Stare stechen noch ins Auge? So kann eine weitere Frage lauten, und was man dagegen tun kann, eine weitere. Welche Risiken mit den ambulanten Operationen ver-

bunden sind, wird Dr. Schweer auch erläutern. Ihm liegt am Herzen, dass nach jeder OP die Sehfähigkeit des Patienten dauerhaft verbessert wird. Unabhängig vom jeweiligen Alter.

Die dritte Veranstaltung im Rahmen der Aktion „Gesund leben im Landkreis Harburg“ verspricht gemeinsam mit der Bürgerstiftung wieder auf großes Interesse zu stoßen. Die Bürgerstiftung Hanstedt hat sich im Ort als eine hervorragende und vielseitig agierende Institution erwiesen, die auf vielen Ebenen zugunsten der Bürger tätig ist. So werden junge Familien unterstützt, wird älteren Bürgern geholfen, das kulturelle Leben bekommt Impulse und Unterstützung, ein Mittagstisch wird organisiert und die Bücherei in Hanstedt unterhalten. Darüberhinaus setzt sich die Bürgerstiftung aktiv für den Erhalt des dörflichen Charakters ein. Und für Aktionen, die der Dorfgemeinschaft dienen. Der bezaubernde Weihnachtsmarkt, der vor wenigen Tagen stattgefunden hat, ist auf Initiative der Bürgerstiftung am Leben gehalten worden.